Kommunales Center für Arbeit
Jobcenter
Anstalt des öffentlichen Rechts des Main-Kinzig-Kreises

Kommunales Center für Arbeit (KCA)

GePro – Gewerbliche Praxisorientierung dauert 15 Wochen und findet je nach Schwerpunkt in aQa-Werkstätten in Hanau und Gründau statt. Ihre wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden.

Sprechen Sie uns an

Wenn Sie Interesse an **GePro – Gewerbliche Praxisorientierung** haben, sprechen Sie Ihre Fallmanagerin, Ihren Fallmanager in der für Sie zuständigen KCA-Region an:
www.kca-mkk.de

Standort Gründau:
Holz – Maler – Trockenbau,
Lager – Logistik

Montag – Donnerstag 08:45 – 15:45 Uhr
Freitag 08:45 – 13:15 Uhr

Wiesenstraße 39
63584 Gründau-Rothenbergen

Standort Hanau:
Metalltechnik

Montag – Donnerstag 08:00 – 15:00 Uhr
Freitag 08:00 Uhr – 12:30 Uhr

Donaustraße 9
63452 Hanau

Unser Angebot

Kommunales Center für Arbeit
Jobcenter
Chancen geben. Erfolge schaffen.
www.kca-mkk.de

Bei unserem Partner

aQa
Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit, Qualifizierung und Ausbildung mbH
www.aqa.de

3.7.4/01/24

GePro

Gewerbliche Praxisorientierung

Sie sind noch unsicher, wohin Sie sich beruflich entwickeln möchten?

Sie haben Freude daran, handwerklich mit unterschiedlichen Werkstoffen zu arbeiten?

Dann nutzen Sie Ihre Chance und legen Sie den Grundstein für Ihren Erfolg auf dem Arbeitsmarkt.

Mit GePro – Gewerbliche Praxisorientierung ermöglichen wir es Ihnen, sich in eines von drei Schwerpunktfeldern zu vertiefen. Sie bekommen einen fundierten Überblick und können sich ausreichend ausprobieren und orientieren. Auf dieser Basis lenken Sie Ihre weiteren Schritte in Richtung einer Ausbildung oder einer anderen sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung.

Nach einer einwöchigen Kennenlernphase entscheiden Sie sich für das Schwerpunktfeld, welches Sie anspricht und mit dem Sie sich in den folgenden 14 Wochen beschäftigen werden.

Sie haben die Wahl:

- Holz – Maler – Trockenbau
- Metalltechnik
- Lager – Logistik

WOCHE 1

Wir lernen uns kennen und finden gemeinsam, mithilfe eines wissenschaftlichen Testverfahrens, heraus, wo Ihre beruflichen Kompetenzen und Interessen liegen.

Was passiert, wenn Sie im Laufe der Grundlagenqualifizierung merken, dass Ihre Wahl doch nicht die Richtige war? Kein Problem – Sie können einmal den Berufsbereich wechseln.

WOCHE 2 - 15

Jetzt startet die Grundlagenqualifizierung, für die Sie sich entschieden haben:

Holz – Maler – Trockenbau

- Grundlagenvermittlung
- Manuelle und maschinelle Fertigungsprozesse
- Verbindungstechniken
- Maßgenaues Arbeiten
- Oberflächengestaltung und -behandlung

Metalltechnik

- Grundkenntnisse der Metallverarbeitung
- Maßgerechte Formgebung von Einzelteilen
- Einsatz von Maschinen
- Individuelle Metallgestaltung
- Schutz und Veredelung von Metalloberflächen

Lager – Logistik

- Grundkenntnisse der Warenannahme
- Kommissionierung
- Verpacken
- Warenausgangskontrolle
- Grundlagen Warenwirtschaftsprogramm (Lexware)
- Erstellen der Inventur

Außerdem begleiten wir Sie während der gesamten Zeit kontinuierlich in der Gruppe. Als Unterstützung steht Ihnen nicht nur ein/e AQA-Sozialarbeiter/in zur Seite sondern selbstverständlich auch Ihre KCA-Fallmanagerin, Ihr KCA-Fallmanager.